

17.06.2015 - 16:00 Uhr

Neue Impulse für unternehmerische Initiative: KfW und DEG fördern Sozialunternehmer in Asien

Main (ots) -

- KfW und DEG investieren jeweils 10 Mio. USD
- Schaffung von nachhaltigen Beschäftigungsmöglichkeiten und breitenwirksames Wirtschaftswachstum
- Stärkung der Finanzsysteme in Bangladesch, Indonesien, Pakistan und Sri Lanka

Die KfW beteiligt sich im Auftrag des Ministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) als Ankerinvestor mit 10 Mio. USD aus Mitteln des BMZ am Aavishkaar Frontier Fund. Die KfW-Tochter DEG investiert in den Fonds weitere 10 Mio. USD aus eigenen Mitteln. Der Fonds wurde zur Förderung des sozialen Unternehmertums in Asien gegründet. Zielländer des Fonds sind zunächst Bangladesch, Indonesien, Pakistan und Sri Lanka.

"Sozial verantwortliche Unternehmer helfen benachteiligten Menschen und sind zugleich finanziell erfolgreich. Dadurch schaffen sie nachhaltige Beschäftigungsmöglichkeiten und Wirtschaftswachstum. Die Förderung des Fonds steht daher im Einklang mit der neuen Asienstrategie des BMZ, die eine sozial und ökologisch ausgerichtete Marktwirtschaft zum Ziel hat", sagte Dr. Norbert Kloppenburg, Mitglied des Vorstands der KfW Bankengruppe.

Der Aavishkaar Frontier Fund beteiligt sich mit Eigenkapital an ausgewählten sozial verantwortlichen Unternehmen von ihrer Früh- bis zur Wachstumsphase. Darüber hinaus bietet er Beratungsleistungen an. Er hat aktuell ein Volumen von 45 Mio. USD und strebt bis zu 90 Mio. USD an.

Mit ihrem Engagement als Ankerinvestoren stärken KfW und DEG die Kapitalbasis des Fonds und mobilisieren somit weitere Investoren. Davon profitieren insbesondere kleine und mittelständische Familienunternehmen, für die Beteiligungskapital nur eingeschränkt verfügbar ist.

Der Fondsmanager Aavishkaar ist ein langjähriger Partner der KfW. Nach dem Erfolg des 2011 zur Förderung indischer Sozialunternehmer gegründeten Fonds Aavishkaar II, an dem sich die KfW mit 5 Mio. EUR beteiligt hatte, zielt der Ansatz des neuen Fonds auf die asiatischen Nachbarländer.

Das Portfolio der KfW im Bereich Finanzsystementwicklung belief sich Ende 2014 insgesamt auf 7,4 Mrd. EUR; davon entfielen 2,6 Mrd. EUR auf Mikrofinanzierung.

Weitere Informationen zum Geschäftsbereich KfW Entwicklungsbank finden Sie unter www.kfw-entwicklungsbank.de und zur KfW-Tochter DEG unter www.deginvest.de

Kontakt:

KfW, Palmengartenstr. 5 - 9, 60325 Frankfurt
Kommunikation (KOM), Dr. Charis Pöthig,
Tel. +49 (0)69 7431 4683, Fax: +49 (0)69 7431 3266,
E-Mail: presse@kfw.de, Internet: www.kfw.de

Pressestelle DEG: Anja Strautz,
Tel.: 0221 4986 1474, E-Mail: Presse@deginvest.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004358/100774354> abgerufen werden.